

# Ticket zur Deutschen Meisterschaft

**Tarmstedt.** Über den Rahmen ihrer Möglichkeiten hinaus erbrachten einige Teilnehmer des SSV Tarmstedt eine tolle Leistung auf der diesjährigen Landesmeisterschaft in Zeven. Das liegt sicherlich auch an den optimalen Trainingsmöglichkeiten, die der SSV Tarmstedt der Bogensparte bietet. Sieben Schützen des SSV Tarmstedt konnten sich auf der Bezirksmeisterschaft für diese Landesmeisterschaft qualifizieren.

Elke Heins (Damenaltersklasse) brachte bis zur Pause überragende 333 Ringe zustande. Nach der Pause waren es gute 314 Ringe. Damit war ihr der Landesmeistertitel mit 647 Ringen nicht mehr zu nehmen, was zugleich auch ihre persönliche Bestleistung auf einer offiziellen Veranstaltung war. Zudem wurde sie noch für einen Landesrekord (613 Ringe) aus dem letzten Jahr geehrt. Tochter Mascha belegte in der Qualrunde ebenfalls den ersten Platz mit 576 Ringen und konnte diesen auch im Finalschiessen verteidigen. Damit wurde sie ebenfalls Landesmeisterin in der Damenklasse.

In dem stark besetzten Teilnehmerfeld in der Altersklasse (30 Schützen) konnten sich Norbert Moderow, Manfred Kossens, Fredi

Latzke und Rainer Gerdtts ebenfalls gut behaupten. Norbert Moderow steigerte sein Ergebnis von der Bezirksmeisterschaft (580 Ringe) nochmals und errang mit 597 Ringen, ebenfalls persönliche Bestleistung, Platz sechs. Manfred Kossens verbesserte sein Ergebnis der Bezirksmeisterschaft (560 Ringe) um 22 Ringe und errang mit 582 Ringen Platz neun. Bei Kossens ist noch Luft

nach oben, aus beruflichen Gründen hat er aber kaum Zeit zu trainieren.

Auch Fredi Latzke verbesserte sein Ergebnis gegenüber der Bezirksmeisterschaft um 20 Ringe und landete mit seiner für ihn persönlichen Bestleistung mit 580 Ringen auf Platz zwölf. Rainer Gerdtts lag mit 558 Ringen absolut im Soll. Für ihn sprang Platz siebzehn raus. In der Mannschaftswertung



**Errfolgreiche Tarmstedter Bogenschützen: Manfred Kossens (von links), Mascha Heins, Norbert Moderow, Lisa Poppe, Elke Heins, Rainer Gerdtts, Nico Gerdtts und Fredi Latzke.** FOTO: FR

reichte es für Gerdtts, Kossens und Moderow für Platz zwei mit 1737 Ringen. Erster wurde die BSG OHZ mit 1738 Ringen.

Nico Gerdtts musste mit 653 Ringen (Platz sieben) in der Schützenklasse Compound wegen Ringgleichheit dreier Schützen ins Stechen, um den Einzug ins Finale zu erreichen. Gesundheitlich leicht angeschlagen musste er sich jedoch nach dem Stechpfeil geschlagen geben und belegte Platz neun. Aber auch die Ergebnisse der Vereinskameraden, die für ihren Stammverein antraten, konnten sich sehen lassen. Hendric Schüttenberg (Borgfelder SGI) wurde, ebenfalls mit 615 Ringen, Landesmeister in der Juniorenklasse. Mutter Birgit, ebenfalls Borgfelder SGI, belegte mit 555 Ringen den dritten Platz in der Damenaltersklasse. Manuel Augner (Borgfelder SGI) kam in der Qualrunde in der Schützenklasse mit 611 Ringen auf den dritten Platz. Er konnte dies auch im Finalschiessen verteidigen. Thomas Pirch (SV Arbergen) belegte in der Schützenklasse mit 547 Ringen Platz zwölf. Für einige wird das Ergebnis sicherlich zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft reichen.

WZ 10.07.2016